

Stauprognose: Auch auf der Heimfahrt wird es eng

Der Stau auf der Anreise an den Urlaubsort ist kaum vergessen, da droht schon der nächste. Wer am kommenden Wochenende (24. - 26.8.2012) nach Hause zurückfährt, muss eine große Portion Geduld mitbringen und sich nach Eimnschätzung des ADAC zumindest auf Stop-and-go-Verkehr einstellen. Auch in Richtung Süden kommen Autofahrer noch nicht ganz staufrei ans Ziel, weil in Baden-Württemberg und Bayern erst rund die Hälfte der Sommerferien vorbei ist.

Laut ADAC herrscht die größte Staugefahr auf folgenden Strecken: A 1 Puttgarden – Lübeck – Hamburg – Bremen – Köln, A 2 Dortmund – Hannover – Berlin, A 3 Nürnberg – Frankfurt – Köln – Oberhausen, A 4 Dresden – Chemnitz – Erfurt – Kirchheimer Dreieck, A 5 Basel – Karlsruhe – Frankfurt – Kassel, A 7 Flensburg – Hamburg und Füssen – Würzburg – Hannover – Hamburg, A 8 Salzburg – München – Stuttgart – Karlsruhe, A 9 München – Nürnberg – Berlin, A 10 Berliner Ring, A 19 Dreieck Wittstock/ Dosse – Rostock, A 24 Berliner Ring - Dreieck Wittstock/ Dosse, A 61 Ludwigshafen – Koblenz – Mönchengladbach, A 93 Kufstein – Inntaldreieck und A 95 / B 2 München – Garmisch-Partenkirchen sowie A 99 Umfahrung München

Lange Blechkolonnen auf den Heimreisespuren der Autobahnen und großen Bundesstraßen sind auch in Österreich, der Schweiz, Italien, Frankreich, Slowenien und Kroatien zu erwarten. Mit langen Wartezeiten an den Grenzübergängen der Transitländer Bulgarien und Serbien sollten Autofahrer rechnen, die aus Griechenland und der Türkei zurückkehren. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



ADAC-Stauprognose für das Wochenende 24. - 26.8.2012.